



Beschluss

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung **zwecks Aufhebung der Gemeinschaft**

sollen am **Donnerstag, den 08.05.2025, 09.00 Uhr**, im Amtsgericht Dillenburg **-Zweigstelle Herborn-**, Westerwaldstraße 16, 35745 Herborn, Saal 120, versteigert werden:

die im Grundbuch von Hirschberg Blatt 283 eingetragenen Grundstücke

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
52	Hirschberg	1	130	Ackerland, Grünland, hinter dem Hof	4599
54	Hirschberg	2	67	Ackerland, Langengrund	6991
55	Hirschberg	3	3	Wald, Scheuernberg	1779
56	Hirschberg	3	108	Ackerland, Höll	10989
57	Hirschberg	3	129	Ackerland, Simpel	3653
58	Hirschberg	3	143	Grünland, Gänswies	8034
59	Hirschberg	3	204	Grünland, hoher Rain	3430
60	Hirschberg	3	23	Ackerland, Brauner Grund	2077
61	Hirschberg	3	21	Ackerland, brauner Grund	3007
62	Hirschberg	2	32	Landwirtschaftsfläche, An der Reh	1584
63	Hirschberg	2	68	Landwirtschaftsfläche, Langengrund	6958

und

die im Grundbuch von Hörbach Blatt 923 eingetragenen Grundstücke

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
1	Hörbach	5	253	Grünland, im Langen Grund	3979
2	Hörbach	5	254	Grünland, im Langen Grund	1665

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks im Grundbuch: 13.09.2024

Detaillierte Objektbeschreibung:

Es handelt sich um landwirtschaftliche Grundstücke (Ackerland), die z.T. mit älteren Obstbäumen bepflanzt sind.

Verkehrswert:

Einzelwerte:

Lfd. Nr.

Größe

52	Hirschberg	1	130	Ackerland, Grünland, hinter dem Hof	4599
----	------------	---	-----	--	------

= 3.909,15 EUR

54	Hirschberg	2	67	Ackerland, Langengrund	6991
----	------------	---	----	---------------------------	------

= 5.942,35 EUR

55	Hirschberg	3	3	Wald, Scheuernberg	1779
----	------------	---	---	-----------------------	------

= 1.334,25 EUR

56	Hirschberg	3	108	Ackerland, Höll	10989
----	------------	---	-----	--------------------	-------

= 9.340,65 EUR

57	Hirschberg	3	129	Ackerland, Simpel	3653
----	------------	---	-----	----------------------	------

= 3.105,05 EUR

58	Hirschberg	3	143	Grünland, Gänswies	8034
----	------------	---	-----	-----------------------	------

= 6.828,90 EUR

59	Hirschberg	3	204	Grünland, hoher Rain	3430
----	------------	---	-----	-------------------------	------

= 2.606,80 EUR

60	Hirschberg	3	23	Ackerland, Brauner Grund	2077
----	------------	---	----	-----------------------------	------

= 1.765,45 EUR

61	Hirschberg	3	21	Ackerland, brauner Grund	3007
----	------------	---	----	-----------------------------	------

= 2.555,95 EUR

62	Hirschberg	2	32	Landwirtschaftsfläche, An der Reh	1584
----	------------	---	----	--------------------------------------	------

= 1.346,40 EUR

63	Hirschberg	2	68	Landwirtschaftsfläche, Langengrund	6958
----	------------	---	----	---------------------------------------	------

= 5.914,30 EUR

1	Hörbach	5	253	Grünland, im Langen Grund	3979
---	---------	---	-----	------------------------------	------

= 3.382,15 EUR

2	Hörbach	5	254	Grünland, im Langen Grund	1665
---	---------	---	-----	------------------------------	------

= 1.415,25 EUR

Insgesamt:

49.446,65 EUR

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter www.zvg-portal.de

Kontoverbindung für die Überweisung der Sicherheitsleistung:
 Gerichtskasse Frankfurt am Main: Landesbank Hessen-Thüringen,
 IBAN: DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC: HELADEFXXX,
 unter Angabe des Kassenzzeichens: **013389607059; 40 K 20/24 AG Herborn.**

Wilke
 Rechtspflegerin